

EL MUNDO NEWSLETTER



Schülerinnen beim City Walk zum Thema Ernährung und Planetary Health


Liebe Studierende,
 liebe Kooperationspartner:innen,
 liebe Interessierte am Zertifikatsprogramm *el mundo*,

auch dieses Semester möchten wir Sie gerne wieder über
 aktuelle Veranstaltungen und Neuigkeiten im Zertifikats-
 programm *el mundo* informieren.

Auf den letzten Seiten erhalten Sie außerdem einen
 Einblick in die Programme unserer Kooperations-
 partner:innen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr *el mundo*-Team
 Catharina Denk, Katrin Geneuss, Lea Tanner,
 Evgeny Farber, Lucas Walzer



**EINLADUNG ZUR
 WEIHNACHTSFEIER MIT
 ALLEN EL MUNDO-
 JAHRGÄNGEN**

**15.12., 17:45 UHR
 ANMELDUNG UNTER
ELMUNDO@LMU.DE**



AKTUELLES UND VERGANGENES

I. Neuer *el mundo*-Jahrgang

Wir freuen uns, mitteilen zu dürfen, dass zum WiSe 2022/23 der vierte *el mundo*-Jahrgang für den Zertifikatsstudiengang aufgenommen wurde. Unter den Lehramtsstudierenden sind wieder viele verschiedene Fachrichtungen vertreten. Wir freuen uns auf den Austausch!

II. Neue Team-Konstellation

Seit Anfang September kann sich das *el mundo*-Team über Frau Dr. Catharina Denk als neue Mitarbeiterin erfreuen. Sie befasst sich primär mit der Konzeption der Lehre im Zertifikatsprogramm und unterstützt uns bereits bei deren Umsetzung. Wir heißen sie herzlich in unserem Team willkommen!



III. Netzwerktagung der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ (QLB)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung lud im Oktober zur Netzwerktagung der QLB nach Leipzig ein. Die Themen Transfer und Nachhaltigkeit der angestoßenen Innovationen und Strukturen standen im Fokus des Treffens, ebenso der Austausch der Projekte und das Voneinander-Lernen. Zum Auftakt der Veranstaltung durfte Dr. Katrin Geneuss *el mundo* als eines der Projekte vorstellen, die Nachhaltigkeit auf exemplarische Weise über ein Zertifikat in die Lehrer:innenbildung implementieren.

IV. Technikzukünfte

Was ist Climate Engineering und wie kann es umgesetzt werden? Wie kann beispielsweise der Atmosphäre CO₂ entnommen werden? Mit

diesen Fragen befasste sich Anfang Oktober eine Gruppe von Didaktiker:innen und Forschenden auf einer Tagung in Schönwag, darunter auch das *el mundo*-Team. Dabei ging es insbesondere um die didaktischen Rahmenbedingungen, die die Beschäftigung mit diesen Themen über Fächergrenzen hinweg ermöglichen. Der Workshop fand auf Einladung von Dr. Christian Hoiss im Rahmen des Schulprogramms der Förderlinie „CDRterra/ Methoden zur Entnahme von atmosphärischem Kohlendioxid (Carbon Dioxide Removal)“ statt, in der zehn Verbundprojekte zur Entnahme von Kohlendioxid forschen. Er wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Geplant ist nun, mehrere didaktische Einheiten zum Thema Climate Engineering zu erstellen, durchzuführen und zu evaluieren.

V. *el mundo* Digital

Die digitale Schiene des *el mundo*-Programms wendet sich an Studierende aller Fachrichtungen der LMU München. Per digitalem Angebot können Inhalte der Nachhaltigen Entwicklung erschlossen und an die eigenen Fachrichtungen angeschlossen werden. Die digitalen Vorlesungen werden aktuell konzipiert und gehen im SoSe 2023 online. Parallel zu den Vorlesungen werden bereits jetzt verschiedene digitale Methodenbausteine entwickelt und in den aktuellen *el mundo*-Modulen 1 bis 5 erkundet. Dazu gehören beispielsweise das App-geleitete Spiel Future Calling (Actionbound), der hybride City Walk zum Thema Ernährung und Planetary Health sowie das per Videoclip angeleitete Live-Rollenspiel „Die Party“ zum Thema Tempolimit.

VI. Projektbörse zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an Münchner Schulen

Am 26.10.2022 war *el mundo* an der Projektbörse zu Bildung für nachhaltige

Entwicklung (BNE) an Münchner Schulen vertreten, da *el mundo* ein zentraler Teil der Münchner Lehrer:innenbildung geworden ist. Darüber hinaus boten Ökoprojekt Mobilspiel e.V. und die Akteursplattform BNE in Kooperation mit dem Referat für Bildung und Sport im Rahmen eines World Cafés die Möglichkeit an, an die Vernetzungstreffen für Schulen zu Klimaschutz und BNE anzuknüpfen. Dadurch entstand die Gelegenheit, mit den Teilnehmenden in Austausch zu *el mundo* zu treten und sich zu vernetzen.

VII. Fachtag Deutsch

Im Juli fand der Fachtag Deutsch zum Thema „Deutschunterricht und gesellschaftliche Verantwortung“ am Pädagogischen Institut statt. Die Forschungsstelle Werteerziehung und Lehrerbildung hatte dazu ein Workshopkonzept erdacht, welches vornehmlich auf das Thema Wertereflexion über sprachliche Bildungs- und Integrationsprozesse abzielte. Dabei wurde reflektiert, wie moderner Deutschunterricht mittels solcher Prozesse Einfluss auf die individuelle Entwicklung von Schüler:innen, aber auch auf die unserer Gesellschaft nimmt.



Im Zuge dessen wurde der Blick auch nach Schweden gewandt, um im Spiegel des europäischen Nachbarn das heimische Schulsystem neu zu betrachten. *el mundo* war an der Gestaltung der Podiumsdiskussion beteiligt, zu welcher Prof. Sabine Anselm (Leitung der Forschungsstelle) gemeinsam mit Sven Jonsson (Schulleiter Katedralskolan, Uppsala, i.R.) die internationalen Perspektiven abglichen.

VIII. Knutpunkt Worldbuilding

Vom 9. bis zum 12. September fand in Linköping, Schweden die jährliche Rollenspiel-Konferenz „Knutpunkt“ statt. Dort kommen regelmäßig mehrere Hundert Rollenspiel-Enthusiasten verschiedener Hintergründe zusammen, um sich zum Thema LARP (Live Action Roleplaying) aus unterschiedlichen Perspektiven auszutauschen.



Dieses Jahr vertraten Dr. Katrin Geneuss, Evgeny Farber und Lucas Walzer *el mundo* beim Knutpunkt. Im Rahmen eines Workshops stellten einen rollenspielbasierten Ansatz zum Thematisieren von Nachhaltigkeit vor und diskutierten das Spiel The Quiet Year von Buried without Ceremony. Das Konzept wird nun weiter ausgearbeitet mit dem Ziel, es für BNE im Zertifikatsprogramm *el mundo* nutzen zu können.

IX. City Walk zum Thema Ernährung und Planetary Health

Im Rahmen des Munich Science Communication Labs (MSCL) entwickelte ein Team von *el mundo* gemeinsam mit Orte des Wandels und dem MSCL einen Actionbound-geleiteten interaktiven City Walk zum Thema Ernährung und Planetary Health. Im Oktober wurde der City Walk bereits in einer dritten und vierten Jahrgangsstufe in der Grundschule am Bauhausplatz sowie in einer achten Klasse des Werner-von-Siemens-Gymnasiums durchgeführt. Nach den ersten Durchführungen an den Schulen wird nun der City Walk evaluiert und soll zukünftig im Rahmen von *el mundo* und für Lehrkräfte der Grundschulen und Mittelstufen zur Verfügung stehen.

X. Aktuelle Veranstaltungen von *el mundo*

Bei Interesse Anmeldung unter

katrin.geneuss@lmu.de

City Walks im Unterricht –

Unserem Essen auf der Spur

(Donnerstag, 17.11., 16:00-18:30 Uhr)

In diesem Workshop lernen Sie die Methode der pädagogisch ausgerichteten City Walks kennen und erfahren, wie Sie diese in Ihrer eigenen (Schul-)Umgebung und Bildungsarbeit einsetzen können. Gemeinsam reflektierten wir, wie Bildung durch solche digital-geleitete, interaktive Ansätze multidimensionaler und damit auch transformativer werden kann. Exemplarisch schauen wir hier die City Walks „Unserem Essen auf der Spur“ an. Sie wurden im Rahmen des Munich Science Communication Lab zum Thema Planetary Health und Esskulturen für die 4. bzw. 7./8. Klasse entwickelt. Während des City Walks verwenden die Schüler:innen die App Actionbound, die Sie auch im Workshop kennenlernen.

Ort: Luisenstr. 37 (C), Raum C006

Worldbuilding im Unterricht

(Dienstag, 29.11. 18:00-20:30 Uhr)

In diesem Workshop erkunden wir das Brettspiel (pen & paper) ["The Quiet Year" von Buried Without Ceremony](#) als Mittel zum Aufbau von Welten im Unterricht. Begonnen wird mit einem leeren Blatt Papier, auf welchem sich nach und nach eine Landschaft aufbaut, die eine innere Dynamik entwickelt, da manche Ressourcen im Überfluss, andere aber nicht ausreichend vorhanden sind. Das Spiel fasst in aller Kürze (Spielzeit eine Stunde) zusammen, welche Komplexität nachhaltigen Prozessen zugrunde liegt und welche weitreichenden Folgen bestimmte Entscheidungen haben können. Zuerst spielen wir das Spiel in Gruppen von bis zu vier Personen, dann diskutieren wir die Erfahrungen und sprechen über mögliche Anwendungen des kollaborativen Designs im Rahmen von BNE.

Ort: Richard-Wagner-Str. 10, Raum D105

Theater der Unterdrückten im Unterricht

(Freitag, 02.12., 14:00-18:00 Uhr)

In diesem Workshop werden wir einige Methoden und Techniken des TdU wie z.B. Forumtheater, Bildertheater und Zeitungstheater kennenlernen. In einem geschützten Raum probieren wir diese Spielformen aus und stellen den Bezug zur schulischen Lebenswirklichkeit her. Ein Bezugspunkt der Reflexionsrunden ist daher stets das Unterrichtsgeschehen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Ort: Richard-Wagner-Str. 10, Raum D105

Argumentieren auf Augenhöhe im innovativen

Format: Interaktives Rollenspiel „Die Party“

(Donnerstag, 15.12., 16:00-17:45 Uhr)

In diesem multimedialen Rollenspiel werden Kooperation, Spielfreude und soziale Kompetenzen gefördert, Argumentationsstrategien trainiert und Werteerziehung geübt. Die Schüler:innen verkörpern erwachsene Partygäste und lösen in unterschiedlichen Gruppenkonstellationen gemeinsam verschiedene Aufgaben, die ihnen per Video angetragen werden. Dazu zählen eine Vorstellungsrunde, Diskussionsaufträge, eine Scharade und das Hervorbringen klarer Argumente. Die Story für das Spiel wird immer wieder anhand von kurzen Filmen eingespielt, und die Dramatik entzündet sich am Thema des Tempolimits.



Im Schutz der Rolle können sich die Schüler:innen ausprobieren und Handlungsspielräume erkunden.

Ort: Luisenstraße 37, Raum C106

Weitere Infos finden Sie [hier](#).

INFORMATIONEN UNSERER KOOPERATIONSPARTNER:INNEN

Commit e.V.

Workshop and city tour: "Traces of postcolonial past in present-day Munich"

(Sonntag, 13.11., 13:00-17:00 Uhr)

What do (post-)colonial structures have to do with our everyday-life? Our present socio-economical behavior, our decisions of consumption and our perceptions of reality are – consciously or not – tied to the many stories of 'New World' encounters dating back to the era of colonialism. Imaginations of economic wealth, knowledge-production, and material culture blend colonial past into postcolonial present.

In a workshop we want to expand our view of the global entanglements of colonialism and afterwards look for local traces in Munich on a city tour. Sign-up and more information [here](#).

Ökoprojekt Mobilspiel e.V.

Fachtag-BNE: „Klimagerechtigkeit - weiter gedacht! Mit Spaß und neuen Ideen für die Kinder- und Jugendarbeit“

(Donnerstag, 17.11., 9:30-16:00 Uhr)

Wie können wir in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einen realistisch-zuversichtlichen Blick in die Zukunft behalten und jungen Menschen Mut machen? In Workshops und einem interaktiven Austausch entwickeln wir Ansätze, wie wir pädagogische Räume im Sinne der Klimagerechtigkeit gestalten, zu positiven Ideen anregen und zukunftsfähig handeln können.

Veranstalter: Kreisjugendring München-Stadt (KJR) und Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

Anmeldung: Julia Traxel, Beauftragte für Nachhaltigkeit im KJR München-Stadt,

Tel.: 089 514 106-42, nachhaltigkeit@kjr-m.de

BenE München e.V.

Münchner Hochschultage:

Wir suchen Mit-Gestalter!

Die Münchner Hochschultage finden jedes Semester statt und werden von Studierenden ehrenamtlich geplant, organisiert und durchgeführt. Das Hochschultage-Team freut sich jederzeit auf Unterstützung für die Planung von Veranstaltungen zu Ökosozialer Marktwirtschaft & Nachhaltigkeit. Kontakt und Infos [hier](#).

BenE München Forum 2022 -

"Was kommt nach der Nachhaltigkeit?"

(Freitag, 25.11., 18:00-21:30 Uhr)

Buchvorstellung & Podiumsdiskussion mit dem Autor des Buches „Regenerative Kulturen Gestalten“ Dr. Daniel Wahl sowie weiteren Referent:innen. Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss. Kontakt und Infos [hier](#).

Nord Süd Forum München e.V.

Multiplikator:innen-Fortbildung:

Fairen Handel in die Schule bringen

(Dienstag, 15.11., 9:00-16:30 Uhr)

Die Arbeitsbedingungen in globalisierten Produktionsketten sowie die Frage nach gerechtem (Welt-)Handel sind zunehmend präsenste Themen – auch im (Schul-)Alltag. Wie kann das Thema im Unterricht vermittelt, bei Projekttagen umgesetzt und bei der Organisation von Schule mitbedacht werden? Bei der Fortbildung werden konkrete Methoden und Kampagnen sowie didaktische Materialien vorgestellt und ausprobiert.

Anmeldung und weitere Informationen [hier](#).

Praktikum beim

Nord Süd Forum München e.V.

Das Nord Süd Forum sucht für das Team der Geschäftsstelle eine:n Praktikant:in für einen Zeitraum von drei Monaten. Mögliche Aufgabenbereiche sind Projektarbeit, Bildungsarbeit, Mithilfe bei Veranstaltungsorganisation, Mithilfe bei Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung unserer Homepages (statamic) und Social Media, Vereinsarbeit (Gremien, Mitgliederservice), Verwaltungsaufgaben. Zur Ausschreibung mit Details geht es [hier](#).